

Paralympic-Wintersportler in Aulendorf

Nach ersten Komplikationen bei der Anreise freuten sich am Wochenende vom 02.-04.07.2021 Paralympic-Athleten aus ganz Deutschland auf ein paar spannende und herausfordernde Trainingseinheiten in Aulendorf. Das Trainingswochenende fand bereits das 4. Jahr in Folge statt. Organisiert und ausgerichtet wurde das Event von einigen Eltern der Athleten in Verbindung mit Jürgen Melzer vom TheraFit Zentrum Aulendorf.

In diesem Jahr war erstmals neben Rollstuhlfahrern, Sehbeeinträchtigten und Gehbehinderten auch ein blinder Athlet unter den Teilnehmern. Die im Vorfeld auch vom Trainerteam als große Herausforderung empfundene Aufgabe wurde durch das äußerst professionelle Auftreten aller Sportler und Betreuer erneut zu einem gelungenen Highlight.

Mit einer Yoga-Stunde bei Marina Neher begann das Trainingswochenende am Freitagabend auf Grund der Anreiseproblematik mit einer kleineren Gruppe. Am Samstagmorgen quälten sich dann alle Athleten mit viel Disziplin und Ehrgeiz durch den von Jürgen Melzer und Werner Müller geleiteten CrossTraining im Hopfenbacher Wald. Anschließend lud die Familie Spähn vom Aulendorfer Gasthaus „Zum Rad“ das ganze Team samt Betreuer und Funktionäre zum Mittagessen ein. Ausgeruht und gestärkt folgte nun eine Stunde Sport-Mentaltraining bei Jens Rädels von Menthletix, in der die Sportler unter anderem von ihren beeindruckenden Wegen in den Leistungssport erzählten. Beim anschließenden Athletiktraining im Stadion der SG Aulendorf ging es dann nochmals körperlich an die Substanz der Athleten: Kraft- und Sprinttraining erwartete sowohl die Rollstuhlfahrer als auch die geh- und sehbehinderten Sportler.

Einer Kugel Eis im Aulendorfer Stadtpark folgte das Baden im Steeger See und als Tagesabschluss ein Grillabend bei Familie Kaiser in Otterswang. Der Grillabend wurde gesponsert von der Metzgerei Huber sowie vom Edeka-Markt Sigmund in Aulendorf. Spannende Gespräche brachten die Sportler, deren Angehörige, die Betreuer und das Trainerteam in einen regen Austausch miteinander.

Für den Sonntag stand noch eine rund 50 Kilometer lange Radtour durch das schöne Schussental auf dem Programm. Eigens hierfür reisten alle Athleten mit einem ihrem Handicap angepassten Sportgerät an. Für Paul, den blinden Athleten, und seinen Guide wurde ein Tandem organisiert. Abschließend wurde das Wochenende von allen Beteiligten als „tolles Event“ bewertet und wird im nächsten Jahr sicherlich seine Fortsetzung finden.

Möglich gemacht haben dieses Wochenende diverse Einrichtungen, Unternehmen und Privatpersonen, denen als Sponsoren und Helfer ein ganz besonderer Dank gilt: Als Hauptorganisator Jürgen Melzer mit seinem TheraFit Zentrum Aulendorf, Sport Konrad aus Bad Buchau, das Gasthaus „Zum Rad“, die Metzgerei Huber, der Edeka-Markt Sigmund, Brauerei Ott aus Bad Schussenried, die Molkerei Omira aus Ravensburg, Sport- und Athletiktraining Menthletix, die SG Aulendorf, Freibad Steeger See sowie alle nicht einzeln genannten Personen.